



Nachweise des Gelbbräunlaubsängers im Herbst 2010 im Norden Deutschlands (Daten bis einschließlich 7. Nov.). Die Größe der Punkte gibt die Anzahl an Meldungen je Ort an, d.h., ein an zwei Tagen aufeinander gemeldeter Vogel erhält dieselbe Signatur wie zwei unterschiedliche Individuen. Die Angaben stammen überwiegend von Mitgliedern des Club300 (www.club300.de), mit dem eine enge Kooperation beim Austausch von Beobachtungen seltener Vogelarten angestrebt wird. Eine Prüfung durch die Deutsche Seltenheitenkommission ist bislang nicht erfolgt.



Ornitho.de wird mit dem Start im ersten Quartal 2011 auf www.worldbirds.org als nationales Portal zur Meldung von Vogelbeobachtungen verlinkt.

Im Frühjahr dieses Jahres haben wir ausführlich über die Entscheidung des DDA und seiner Mitgliedsorganisationen zum Aufbau der Internetportals *ornitho.de* berichtet (FALKE 2010, H. 4). Seither ging es mit großen Schritten voran: Im Rahmen des bundesweiten Birdraces sammeln die Teams knapp 23 000 Euro an Spenden, wodurch die Finanzierung der Basisversion sichergestellt wurde. Wie geplant, wurde bis zur DO-G-Tagung Anfang Oktober 2010 auf Helgoland eine erste funktionsfähige Version fertig gestellt und anhand realer Beobachtungen vor Ort präsentiert. Seither nähert sich *ornitho.de*

Ornitho.de – mit großen Schritten voran!

de täglich inhaltlich wie optisch der endgültigen Fassung an. Die begeisterten Reaktionen auf Vorträge in den vergangenen Wochen lassen darauf hoffen, dass das Portal eine ebenso breite Unterstützung erfährt wie *ornitho.ch*, wo die Zahl der Mitarbeiter nach wie vor kontinuierlich zunimmt. Mittlerweile haben sich über 6000 Personen beim „großen Bruder“ in unserem Nachbarland angemeldet. Ziel ist es, dass der jüngste Sprössling der *ornitho*-Familie im ersten Quartal 2011 das Licht der WWTWelt erblickt.

» Regionale Experten und Partner

Neben dem technischen und inhaltlichen Feinschliff wird es in den nächsten Wochen und Monaten vor allem darum gehen, Verbände und Arbeitsgruppen zu informieren und sukzessive ein flächendeckendes Netz aus regionalen Experten aufzubauen, die die eingehenden Daten sichten und bei Zweifeln an der korrekten Bestimmung Rücksprache mit den Beobachtern halten. Durch ihre Kenntnis der Vogelwelt sowie der Beobachter ihrer Region sorgen sie dafür, dass Fehlbestimmungen soweit wie möglich bereits vor einer weiterführenden Auswertung erkannt und korrigiert werden. Dabei handelt es sich nicht wie hin und wieder vermutet um eine schwere, zusätzlich zu schulternde Bürde: Vor der Erstellung jedes avifaunistischen Jahresberichts erfolgt eine Bereinigung der Daten von zweifelhaften Beobachtungen. Nun wird diese Aufgabe kontinuierlich über das Jahr verteilt oder sie läuft einfach mit, wenn man aus Interesse an den eingehenden Beobachtungen aus dem eigenen Umfeld

diese ohnehin regelmäßig durchmustert. Darüber hinaus nimmt *ornitho.de* (oder vielmehr die daran mitarbeitenden Beobachter) allen beteiligten Arbeitsgemeinschaften die zeitraubende Aufgabe der Dateneingabe ab. Der zusätzliche Aufwand einer Kontaktaufnahme mit Beobachtern sollte angesichts dieser Arbeiterleichterung also nicht ins Gewicht fallen. Wenn Sie mit Ihrer Arbeitsgemeinschaft oder Fachgruppe Partner von *ornitho.de* werden wollen, wenden Sie sich bitte an die unten angegebene Kontaktadresse.

» *ornitho.de* – nationaler Partner von WorldBirds.org

WorldBirds.org fungiert als globale Plattform von BirdLife International zur Sammlung von Informationen über Verbreitung und Häufigkeiten von Vogelarten weltweit. Es ist als Dach eigenständiger nationaler Portale angelegt, die über eine Weltkarte verlinkt sind. Beispielsweise finden urlaubende Beobachter somit sehr unkompliziert auf die Seiten der nationalen Portale zur Eingabe von Vogelbeobachtungen, deren Daten dann wiederum in die Naturschutzarbeit von BirdLife einfließen. Da der Start von *ornitho.de* in greifbare Nähe gerückt ist, entschied sich der NABU als deutscher BirdLife-Partner für *ornitho.de* – ein schöner Erfolg für die *ornitho*-Familie, da auch die Systeme in der Schweiz, Frankreich und Italien bereits als nationale Partner von WorldBirds.org fungieren.

Johannes Wahl



Dr. Johannes Wahl arbeitet beim DDA und ist dort aktuell für den Aufbau von *ornitho.de* zuständig. Sie erreichen ihn per E-Mail unter johannes.wahl@dda-web.de oder telefonisch unter 0251/210140-13.